Spyderman III kommt : auf einem Computer-Monitor in Ihrer Nähe

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **14 (2007)**

Heft 17

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-978844

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

datacolor Spyderman III kommt – auf einem Computer-Monitor in Ihrer Nähe

Mit der Produkteinführung der Spyder3-Familie wird Colorvision als Consumer Business Unit vollständig in die Datacolor AG integriert. Der Vertrieb und die Vermarktung der Lösungen für Monitorkalibrierung und Druckerprofilierung erfolgt ab sofort unter der Marke von Datacolor.

Schlanker, schneller, präziser: Das waren die Vorgaben aus der Chefetage von Datacolor, als es darum ging, einen Nachfolger für die Spyder2-Produkte zu entwickeln. Oder «sexy», um bei der Wortwahl von Brian Leveys – seines Zeichens Vizepräsident von Datacolor AG – zu bleiben. Nichts weniger als einen neuen Standard will man mit dem Spyder3 setzen.

Spyder3Elite und Spyder3Studio wurden auf die Bedürfnisse und den Workflow von Profi-Fotografen abgestimmt, die auf eine zuverlässige Darstellung ihrer digitalen und gedruckten Farben angewiesen sind. Die Spyder3-Familie bietet – und das ist im Moment einzigartig – ein Colorimeter mit sieben Farbdetektoren. Seine Messöffnung ist grösser als bei anderen Geräten und soll genau deshalb exaktere Messergebnisse liefern.

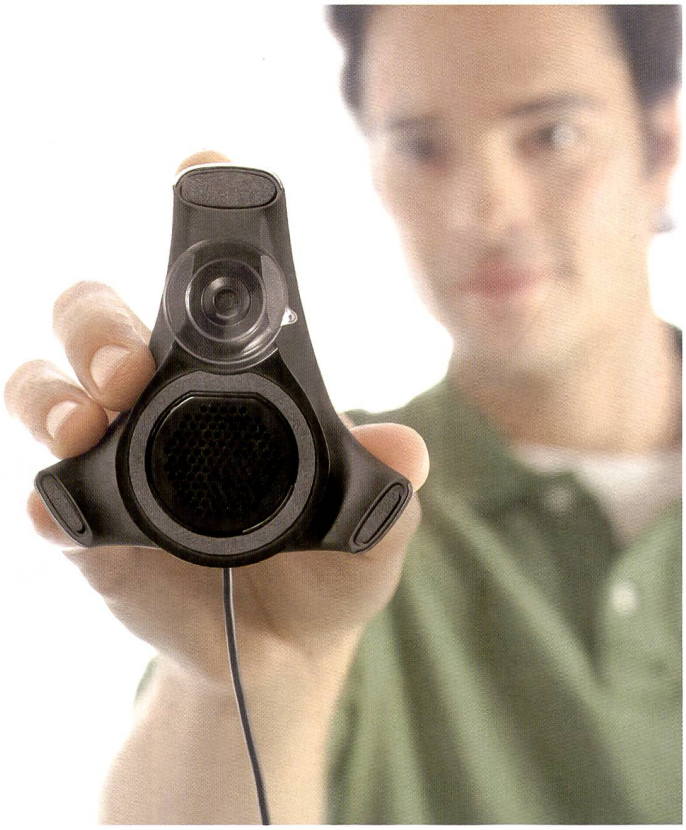
Neue Hardware, neue Software

Neben seiner neu entwickelten Hardware kommt die Produktlinie von Datacolor mit einer komplett überarbeiteten Software auf den Markt. Ein neues Feature ist SpyderProof. Es liefert 16 Beispielbilder zu unterschiedlichen Themen wie beispielsweise Landschaften, Porträts oder Detailaufnahmen, die eine authentische Vorher-Nachher-Ansicht des Kalibrierungsergebnisses ermöglichen.

Anhand von vier Menüfenstern kann man die Parameter Farbsättigung, Hautfarbe, Farbverlauf sowie Schwarz- und Weisstöne nach erfolgter Kalibrierung beurteilen, um die gewünschten Ergebnisse zu erzielen. SpyderProof lässt ausserdem ein kleines Spyder-Icon in der Taskleiste erscheinen, das dem Nutzer anzeigt, ob der Monitor noch den Kalibrierungsstandard zur Farbwiedergabe erfüllt, oder ob eine Re-Kalibrierung vorgenommen werden sollte.

Entsprechend den Bedürfnissen von Profi-Fotografen ermöglicht der Spyder3 eine genauere Kontrolle über den Weisspunkt- und Gamma-Abgleich. Dank der neuen ReCAL-Funktion dauert die Re-Kalibrierung nur zweieinhalb Minuten – das ist weniger als die Hälfte der Zeit, die für die Erstkalibrierung benötigt wird.

Spyder3 bietet einen integrierten Umgebungslichtsensor und kann auf Wunsch die Lichtverhältnisse am Arbeitsplatz permanent überwachen. Dazu wird er auf einer speziellen Halterung befestigt. Darüber hinaus ist er schlanker als sein Vorgänger und kommt in einem grau-glänzenden, futuristisch anmutenden Design daher.



Die Spyder3-Produkte wurden genau auf die Bedürfnisse und den Workflow von Profi-Fotografinnen und -Fotografen abgestimmt.

In Inneren der Spyder3-Hardware arbeitet die dritte Generation der Spyder-Technologie. Eine verbesserte Messtechnik und die vergrösserte Colorimeter-Öffnung bewirken eine Erhöhung der Lichtempfindlichkeit um 400 Prozent. Damit ist der Spyder3 das exakteste Colorimeter seiner Klasse. Dies garantiert konsistente Farben auf allen LCD, CRT, Laptop- und Front-Projektor-Displays. Spyder3 bietet darüber hinaus die Möglichkeit, mehrere Bildschirme luminanztechnisch aufeinander abzustimmen. Das Look&Feel der Software ist stylisch in schwarz gehalten, eine intelligente Menüstruktur bietet Übersicht pur. Im Zentrum der Software steht der Anwender mit seinen Arbeitsabläufen. So unterstützt Spyder3 den Fotografen perfekt beim Arbeiten in der digitalen Dunkelkammer und bietet doch die nötige Flexibilität, um selber Einstellungen bewusst anzupassen oder zu modifizieren.

Wozu konstant überwachen?

Der Spyder3 ermöglicht die Messung des Umgebungslichts und berücksichtigt dieses bei der Kalibrierung des Montitors. Auf Wunsch können die Lichtverhältnisse der Arbeitsumgebung auch konstant überwacht werden. Der Vorteil dabei liegt darin, dass die Software von Spyder3 anzeigt, wenn die Lichtverhältnisse von denen der Kalibrierung abweichen.

Der Anwender hat zwei Möglichkeiten, die Software zu konfigurieren: Einmal kann er sich von Assistenten durch das gesamte Menü führen lassen. Andererseits erlaubt eine Expertenkonsole die Konfiguration aller Parameter in einem einzigen Menüfenster. Um Zeit zu sparen und die Kontrolle über die Farbgebung in der Hand zu haben, werden erfahrene Anwender ihren Bildschirm darüber einstellen.

Die integrierte LStar-Option nutzt eine patentierte Technologie, alternativ zu typischen Gamma-Werten, zur Erzeugung einer einzigartigen Farbverlaufskurve für offene Schatten- und detailreiche Lichter-Bereiche. Permanent werden im Hintergrund die aktive Kalibrierung und das Umgebungslicht überwacht. Dies stellt eine korrekte Farbdarstellung sicher.

you can
Canon

Nie wieder ein verwackeltes *Lächeln*.

DIGITAL IXUS 860 IS Mit der Digital IXUS 860 IS verwackelt kein Lächeln mehr. Der optische Bildstabilisator erkennt Verwacklungsunschärfe durch unruhige Kamerahaltung und gleicht sie aus. Das Ergebnis: klare, scharfe Fotos. Machen Sie sich ein Bild davon: **de.canon.ch/laecheln**